

	<p>Objekt: Honigschleuder</p> <p>Museum: Museum der Stadt Lennestadt Kölner Str. 57 57368 Lennestadt - Grevenbrück 02721 / 1404 oder 02723 / 6084 museum-lennestadt@t-online.de</p> <p>Inventarnummer: o. Invnr.</p>
--	--

Beschreibung

Die Schleuder ist eine 2-Waben-Schleuder. Sie steht auf drei eisernen Füßen. In die zwei sich gegenüberstehenden Gitter wurde jeweils eine Wabe eingelegt. Durch Drehen an einer Kurbel – es war sogar eine Geschwindigkeitsübersetzung gegeben – brachte der Imker die Gitter in eine rotierende Bewegung. Durch die Zentrifugalkraft wurde so der Honig an die hinter den Gittern befindlichen Auffangbleche geschleudert, ohne dass dabei die Wabe zerstört wurde. Er floss an der Innenseite des Blechs herab auf den emaillierten Boden der Schleuder, von dort über einen Ausguss durch ein darunter gestelltes Honigsieb und schließlich zum Auffangen in ein Gefäß. Bei später entwickelten Honigschleudern wurde ein Kessel rings um die Gitter gebaut und darüber ein Deckel gesetzt, um ein Herausspritzen des Honigs zu verhindern.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen & Holzgriff

Maße:

Schlagworte

- Honig
- Honigbiene
- Imkerei